



S & H Globale Märkte

JAHRESBERICHT **31.12.2018**

Fondsmanager:



Beraten durch:



BANK FÜR VERMÖGEN AG

Vertrieb und Initiator:



Inhalt

Jahresbericht 31.12.2018

Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht	4
Vermögensaufstellung im Überblick	7
Vermögensaufstellung	8
Angaben zu den Kosten gemäß § 101 Abs. 2 und 3 KAGB	16
Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV	18
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	30

ODDO BHF Asset Management GmbH
Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54
40044 Düsseldorf

Zweigstelle Frankfurt am Main
Bockenheimer Landstraße 10
60323 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main
Telefon (0 69) 9 20 50 - 0
Telefax (0 69) 9 20 50 - 103
am.oddo-bhf.com

Marktentwicklung und Tätigkeitsbericht

Ausgangslage

Der nun schon seit zehn Jahren anhaltende Aufschwung an den Aktienmärkten verlor 2018 zunehmend an Fahrt. Gegen Ende des Jahres verzeichneten wichtige Börsen niedrigere Stände als am Jahresanfang. Insbesondere die Handelskonflikte der Trump-Administration mit China führten zu mehreren Verlustphasen an den Aktienbörsen. Hiervon waren vor allem exportorientierte Aktien und Branchen betroffen. Auch der Höhenflug der Technologieaktien aus den USA und China fand sein Ende. Facebook geriet nach Berichten über Datenmissbrauch unter Druck. Bei vielen Marktteilnehmern wuchsen die Zweifel, ob die hohen Bewertungen der Tech-Unternehmen angesichts einer sich verlangsamenden Konjunktur und eines von mehr Regulierung geprägten Marktumfelds noch gerechtfertigt sind. In Europa litten die Autohersteller unter den Auswirkungen des Dieselskandals und der herausfordernden Umstellung auf Elektromobilität. Ab Oktober begannen viele Anleger eher defensive Aktien gegenüber zyklischen, konjunkturabhängigen zu bevorzugen. Während sich die Risikoprämien bei Unternehmensanleihen ausweiteten, blieben die Renditen bei den als Sicherheit gefragten 10-jährigen Bundesanleihen, trotz einiger Ausbrüche nach oben, niedrig. Auch in den USA flohen die Anleger im letzten Quartal in langlaufende Staatsanleihen, da die Sorgen vor einer Rezession zunahmen.

S & H Globale Märkte

Der S & H Globale Märkte legt bis zu 100 Prozent in Aktienfonds an. Zum Einsatz kommen vor allem aktiv gemanagte Fonds unterschiedlicher Anbieter, die weltweit etablierte Märkte, aber auch spezielle Regionen wie Emerging Markets abdecken. Die Auswahl der einzelnen Fonds und die Steuerung der Aktienquote beruht auf der Einschätzung des Fondsmanagements der ODDO BHF Asset Management Lux, die bei diesem Fonds durch die BfV Bank für Vermögen AG beraten wird. Ziel einer Anlage im S & H Globale Märkte ist es, an der Wertentwicklung der weltweiten Aktienmärkte teilzuhaben. Der Fonds orientiert

sich am MSCI World Gross EUR Index® als Vergleichsmaßstab*, bildet diesen jedoch nicht identisch ab, sondern strebt danach, seine Wertentwicklung zu übertreffen, wodurch wesentliche Abweichungen sowohl in positiver als auch negativer Hinsicht vom Vergleichsmaßstab möglich sind.

Der Fonds war im gesamten Jahresverlauf relativ vorsichtig aufgestellt. Bereits Ende Januar wurde die Aktienquote gesenkt und Gewinnmitnahmen getätigt. Die Nettoaktienquote wurde darüber hinaus bis zum Jahresende noch einmal deutlich reduziert. Über das Jahr hinweg wurde erstmalig im Februar ein Goldminenfonds ins Portfolio aufgenommen und über das Jahr verteilt aufgestockt, um eine Diversifikation für eventuell aufkommende Krisen im Portfolio zu haben. Auch wurden während des Jahres immer wieder Absicherungen in Form von Short ETF's getätigt. Zusätzlich wurden stabile Dividendenfonds zu Lasten von wachstumsorientierten Fonds aufgestockt. Ins Portfolio aufgenommen wurde aufgrund der niedrigen Bewertung eine kleine Position in Russland. Dieses vorsichtige Vorgehen zusammen mit der traditionellen Untergewichtung des US-Dollars im Portfolio führte insbesondere im zweiten und dritten Quartal dazu, dass die temporäre Markterholung weitgehend verpasst wurde, allerdings gab der Fonds allein im Dezember um knapp 6 Prozent weniger ab als der Markt.

Insgesamt standen wertorientierte Investments im Fokus. Positionen mit Dividendenfokus wurden aufgestockt. Die Bargeldquote lag zum Jahresende mit 4,3 Prozent deutlich über derjenigen zu Jahresbeginn (1 Prozent). Zusätzlich waren zum Jahresende 18,2 Prozent in gehebelten Short ETF's angelegt, die zu Absicherungszwecken ins Portfolio aufgenommen worden waren.

Der S & H Globale Märkte erwirtschaftete im zurückliegenden Geschäftsjahr einen Wertverlust von 9,5 Prozent.

* MSCI World Gross EUR Index® ist eine eingetragene Marke von MSCI Limited.

Vermögensaufstellung

im Überblick

31.12.2018

Vorteile

- Wachstumsorientierte Vermögensverwaltung
- Anlage in sorgfältig ausgewählten Investmentfonds

Risiken

- Kursverluste und Währungsschwankungen an den Aktien- und Währungsmärkten
- Schwächere Wertentwicklung einzelner Zielfonds

Vermögensübersicht

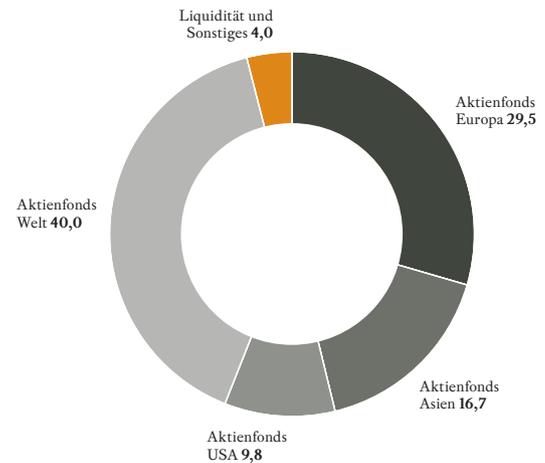
Fondsvermögen in Mio. EUR	13,8
	in % vom Fondsvermögen
I. Vermögensgegenstände	100,27
1. Investmentfonds	96,00
2. Bankguthaben	4,27
II. Verbindlichkeiten	- 0,27
III. Fondsvermögen	100,00

Kommentierung des Veräußerungsergebnisses

Für den Anleger ist immer die gesamte Wertentwicklung des Fonds relevant. Diese speist sich aus mehreren Quellen wie den aktuellen Bewertungen der Wertpapiere und derivativen Instrumente, Zinsen und Dividenden sowie dem Ergebnis der Veräußerungsgeschäfte. Veräußerungsgeschäfte erfolgen grundsätzlich aus taktischen und strategischen Überlegungen des Fondsmanagements. Dabei können Wertpapiere und Derivate auch mit Verlust veräußert werden, beispielsweise um das Portefeuille vor weiteren erwarteten Wertminderungen zu schützen oder um die Liquidität des Fonds sicherzustellen.

Durch die im Berichtszeitraum des Fonds veräußerten Positionen ergaben sich per saldo Gewinne, die vor allem beim Verkauf von Anteilen an Investmentfonds entstanden.

Portefeuillestruktur nach Fondsart in %



Vermögensaufstellung

31.12.2018

Gattungsbezeichnung ISIN	Stück, Anteile bzw. Währung	Bestand 31.12.2018	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	in % vom Fonds- vermögen
					im Berichtszeitraum		
Investmentfonds						13.208.450,02	96,00
Aktienfonds						13.208.450,02	96,00
Gruppenfremde Aktienfonds						13.208.450,02	96,00
Atlantis Intl Umb.-Japan Opp. IE00B5TB9J06	Anteile	12.400	12.400	0	39,3490 EUR	487.927,60	3,55
BAKERSTEEL Gl.F.-Precious Met. D3 EUR LU1672644330	Anteile	9.000	9.000	0	100,6900 EUR	906.210,00	6,59
Bellevue Fds (L)-BB Ad.Biotech I EUR LU0415392678	Anteile	402	0	670	450,8100 EUR	181.225,62	1,32
db x-trackers S&P500 Lev.2xInv 1C LU0411078636	Anteile	265.000	265.000	0	1,9432 EUR	514.948,00	3,74
DWS Russia LU0146864797	Anteile	1.500	1.500	0	208,2900 EUR	312.435,00	2,27
Fortezza Finanz – Aktienwerk I LU0905833017	Anteile	1.475	0	2.255	207,7000 EUR	306.357,50	2,23
Guinness Glob. Energy E USD IE00B3CCJC95	Anteile	52.800	53.800	69.000	6,7729 USD	312.145,18	2,27
Guinness Glob. Equ.Inc.Fd D EUR IE00B66B5L40	Anteile	84.110	29.420	0	15,5488 EUR	1.307.809,57	9,50
Guinness Glob. Money Man.Fd D EUR IE00B68GW162	Anteile	23.970	0	14.450	16,0563 EUR	384.869,51	2,80
Guinness Global Innovators Fund Z EUR Acc. IE00BQXX3P39	Anteile	46.900	32.100	62.200	12,3062 EUR	577.160,78	4,19
HSBC ETFs-MSCI China A (Dt. Zert.) DE000A2N5QJ3	Anteile	28.500	28.500	0	6,6260 EUR	188.841,00	1,37
LOYS Global I LU0277768098	Anteile	675	0	275	931,1500 EUR	628.526,25	4,57
Lupus alpha Dividend Champions C DE000A1JDV61	Anteile	2.750	0	0	192,4400 EUR	529.210,00	3,85
Lyxor ETF XBear Eurostoxx 50 FR0010424143	Anteile	115.530	115.530	0	5,3600 EUR	619.240,80	4,50
Magna New Frontiers G Acc. EUR IE00BFTW8Z27	Anteile	70.050	0	0	12,7900 EUR	895.939,50	6,51
Magna Umb.Fd-Fiera Cap.US Eq. B EUR IE00BZ60KP38	Anteile	97.600	97.600	0	8,5300 EUR	832.528,00	6,05
MPPM – Deutschland R LU0993962298	Anteile	3.800	0	2.070	111,4400 EUR	423.472,00	3,08
Schroder ISF HK Equity C Acc LU0149536715	Anteile	3.600	3.600	5.900	432,3032 HKD	173.477,37	1,26
Schroder ISF-Asian Opportun. C Acc EUR LU0248183658	Anteile	49.380	0	4.720	18,2993 EUR	903.619,43	6,57
Templeton Asian Smaller Companies Fund A (acc.) EUR LU0390135415	Anteile	10.418	0	5.400	51,6900 EUR	538.506,42	3,91
Threadneedle L-Euro. Sm. Comp. 8E EUR LU1864952764	Anteile	33.078	33.078	0	9,1100 EUR	301.344,94	2,19
Xtrackers ShortDAX x2 Daily UCITS ETF 1 C LU0411075020	Anteile	379.300	1.156.700	777.400	4,9635 EUR	1.882.655,55	13,68
Summe Wertpapiervermögen						13.208.450,02	96,00

**Ertrags- und Aufwandsrechnung
für den Zeitraum vom 1.1.2018 bis 31.12.2018**

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	1.215,58	0,00
2. Erträge aus Investmentanteilen	28.959,76	0,11
3. Sonstige Erträge	22.960,79	0,09
Summe der Erträge	53.136,13	0,20
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen*	6.074,28	0,02
2. Verwaltungsvergütung	201.363,89	0,75
3. Verwahrstellenvergütung	11.754,62	0,04
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	12.004,24	0,05
5. Sonstige Aufwendungen	4.396,78	0,02
Summe der Aufwendungen	235.593,81	0,88
III. Ordentlicher Nettoertrag	-182.457,68	-0,68
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.433.973,54	5,37
2. Realisierte Verluste	-443.214,61	-1,66
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	990.758,93	3,71
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	808.301,25	3,03
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	-2.615.474,83	-9,79
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	353.984,67	1,32
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-2.261.490,16	-8,47
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	-1.453.188,91	-5,44

*Inklusive eventuell angefallener negativer Einlagenzinsen.

Verwendungsrechnung

	Gesamtwert in EUR	je Anteil in EUR
Berechnung der Wiederanlage		
I. Für die Wiederanlage verfügbar		
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	808.301,25	3,03
II. Wiederanlage	808.301,25	3,03

Entwicklungsrechnung

	in EUR	in EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		14.834.577,68
1. Steuerabschlag für das Vorjahr		-57.152,92
2. Mittelzufluss (netto)		440.944,74
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	880.521,14	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-439.576,40	
3. Ertragsausgleich/ Aufwandsausgleich		-5.809,57
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.453.188,91
davon nicht realisierte Gewinne	-2.615.474,83	
davon nicht realisierte Verluste	353.984,67	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		13.759.371,02

Vergleichende Dreijahresübersicht

Geschäftsjahr	Fondsvermögen in EUR	Anteilwert in EUR
31.12.2015	15.296.948	49,39
31.12.2016	14.994.999	50,92
31.12.2017	14.834.578	57,14
31.12.2018	13.759.371	51,49

Angaben zu den Kosten

gemäß § 101 Abs. 2 und 3 KAGB

Ausgabeaufschlag der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

Im Berichtszeitraum fielen für die in dem Fonds enthaltenen Zielfonds keine Ausgabeaufschläge an.

Verwaltungsvergütungen* der in dem Fonds enthaltenen Zielfonds:

	% p. a.
Atlantis Intl Umb.-Japan Opp.	1,50
BAKERSTEEL Gl.F.-Precious Met. D3 EUR	1,15
Bellevue Fds (L)-BB Ad.Biotech I EUR	0,90
db x-trackers S&P500 Lev.2xInv 1C	0,50
DWS Russia	1,50
Fortezza Finanz – Aktienwerk I	0,12
FPM Funds-Stockp.Germ.Sm./M.C. I	0,90
Guinness Glob. Energy E USD	0,75
Guinness Glob. Equ.Inc.Fd D EUR	1,00
Guinness Glob. Money Man.Fd D EUR	1,00
Guinness Global Innovators Fund Z EUR Acc.	0,25
HSBC ETFs-MSCI China A (Dt. Zert.)	0,60
HSBC GIF-Chinese Equity I (Dis.)	0,75
LOYS Europa System I	0,15
LOYS Global I	0,16
Lupus alpha Dividend Champions C	1,00
Lyxor ETF XBear Eurostoxx 50	0,60
Magna MENA FUND G Acc. EUR	1,00
Magna New Frontiers G Acc. EUR	1,00
Magna Umb.Fd-Fiera Cap.US Eq. B EUR	0,73
MPPM – Deutschland R	1,17
Schroder ISF HK Equity C Acc	1,00
Schroder ISF Jap.Opportunities C Acc. EUR	0,25
Schroder ISF-Asian Opportun. C Acc EUR	0,75
Templeton Asian Smaller Companies Fund A (acc.) EUR	1,35
Threadn.Inv.Fds-Euro.Sm.Cos Fd I Acc EUR	1,00
Threadneedle L-Euro. Sm. Comp. 8E EUR	1,00
Xtrackers ShortDAX x2 Daily UCITS ETF 1 C	0,40
Robeco C.G.Fds Em.Cons.Eq. I EUR	0,68

*Darüber hinaus können performanceabhängige Verwaltungsvergütungen anfallen.

Gesamtkostenquote (Laufende Kosten) in %**2,50**

Die Laufenden Kosten drücken die Summe aller Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten, inkl. Zielfondskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens Linnerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Die Kapitalverwaltungsgesellschaft erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen. Ein wesentlicher Teil der aus dem Sondervermögen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft geleisteten Vergütungen wird für Vergütungen an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen verwendet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Die sonstigen Erträge bestehen in voller Höhe aus Bestandsprovision Zielfonds.

Die Kosten aus Transaktionsumsätzen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens abgewickelt wurden, betragen 6.422,07 Euro.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungs-

gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung 7.210.361,45 EUR

Davon feste Vergütung 5.971.453,45 EUR

Davon variable Vergütung 1.238.908,00 EUR

Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen n/a

Zahl der Mitarbeiter der Kapitalverwaltungsgesellschaft 73

Höhe des gezahlten Carried Interest n/a

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Kapitalverwaltungs-

gesellschaft gezahlten Vergütung an Führungskräfte und andere Risikoträger 1.485.830,04 EUR

Davon Geschäftsführer 867.690,04 EUR

Davon andere Führungskräfte n/a

Davon andere Risikoträger 618.140,00 EUR

Davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen n/a

Davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe n/a

Beschreibung, wie die Vergütungen und gegebenenfalls sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Der FRANKFURT-TRUST (seit 1. Mai 2018 ODDO BHF Asset Management GmbH) ist in das Vergütungssystem der ODDO BHF-Gruppe eingebunden. Die ODDO BHF Aktiengesellschaft (im Folgenden „ODDO BHF“) hat eine gruppenweite, einheitliche Vergütungsstrategie aufgestellt.

Die Gesamtvergütung der Beschäftigten des FRANKFURT-TRUST setzt sich grundsätzlich aus einer fixen und einer variablen Komponente zusammen.

Die fixe Vergütung stellt die Grundvergütung dar, deren Höhe ausreichend bemessen ist und sich an der jeweiligen Qualifikation und Tätigkeit des Mitarbeiters bzw. Geschäftsführers orientiert.

Zur Grundvergütung können die Mitarbeiter und Geschäftsführer des FRANKFURT-TRUST eine leistungs- und ergebnisabhängige variable Vergütung erhalten, welche die fixe Grundvergütung nicht beeinflusst. Die maßgeblichen Vergütungsparameter der variablen Vergütung sind die Geschäftsentwicklung der ODDO BHF bzw. des FRANKFURT-TRUST sowie die individuelle Zielerreichung und Leistung des Mitarbeiters innerhalb des eigenen Aufgabenfeldes.

Für die Höhe der variablen Vergütung sind für alle Mitarbeiter und Geschäftsleiter Obergrenzen definiert worden – grundsätzlich mit maximal 50 Prozent der jährlichen Grundvergütung. In Ausnahmefällen kann die variable Vergütung bis zu 200 Prozent der fixen Vergütung betragen. Die Gewährung einer variablen Vergütung von über 100 Prozent der jährlichen Grundvergütung ist nur mit Zustimmung der Geschäftsführung (bzw. des Aufsichtsrats betreffend die Vergütung der Geschäftsführung) möglich.

Für die Mitarbeiter des FRANKFURT-TRUST erfolgt die Auszahlung der variablen Vergütung jährlich als nachschüssige Einmalzahlung in Form von Bargeld. Diese Regelung gilt auch für die Geschäftsführer und die identifizierten Risk Taker.

Zur Berechnung der oben ausgewiesenen Beträge wurden die Entgeltabrechnungen für das Geschäftsjahr 2017 herangezogen.

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung enthalten keine Vergütungen, die von ausgelagerten Managern an deren Mitarbeiter gezahlt werden.

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik
Das Vergütungssystem der Mitarbeiter wird einmal jährlich durch den Aufsichtsrat der ODDO BHF auf Konformität mit der Geschäfts- und Risikostrategie sowie den regulatorischen und betrieblichen Regelungen hin geprüft und gegebenenfalls angepasst.

Im Ergebnis ergaben sich keine Änderungen im abgelaufenen Geschäftsjahr.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik

Im abgelaufenen Geschäftsjahr ergaben sich keine wesentlichen Änderungen in der festgelegten Vergütungspolitik.

Angaben zu wesentlichen Änderungen

Am 30. April 2018 wurde die FRANKFURT-TRUST Investment-Gesellschaft mbH auf die ODDO BHF Asset Management GmbH, Düsseldorf, verschmolzen.

Während des Berichtszeitraums gab es keine weiteren wesentlichen Änderungen gemäß § 101 Absatz 3 Nr. 3 KAGB.

Angaben gemäß § 300 KAGB

Prozentualer Anteil schwer liquidierbare Vermögensgegenstände
Prozentsatz der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände, für die besondere Regeln zum Berichtsstichtag gelten:

0,00

Angaben zu neuen Regelungen zum Liquiditätsmanagement
Im Berichtszeitraum hat es keine Änderungen im Liquiditätsmanagement gegeben.

Angaben zum Risikoprofil
Für die Bewertung der Hauptrisiken wurden zum Bestandsstichtag folgende Größen gemessen:

Marktrisiko

Der DV01 lag bei 0,00 Euro. Die Zinssensitivität DV01 beschreibt dabei die Veränderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Marktzinsen um einen Basispunkt.

Der CS01 lag bei 0,00 Euro. Die Spreadsensitivität CS01 ist die Veränderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Credit Spreads um einen Basispunkt.

Das Net Equity Delta lag bei 132.093,95 Euro. Die Aktiensensitivität beschreibt dabei die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg der Aktienkurse um einen Basispunkt.

Das Net Currency Delta lag bei 4.869,75 Euro. Die Fremdwährungssensitivität Net Currency Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg aller Fremdwährungskurse um 1 %.

Das Net Commodity Delta lag bei 0,00 Euro. Die Rohstoffsensitivität Net Commodity Delta ist die Änderung des Fondsvermögens bei einem Anstieg aller Rohstoffpreise um 1 %.

Das gesetzliche Limit (200 %) für das Marktrisiko nach qualifizierten Ansatz wurde nicht überschritten. Im Berichtszeitraum gab es keine Verletzung der internen Limite für das Marktrisiko.

Kontrahentenrisiko

Der Fonds hält zum Bestandsstichtag keine OTC-Derivate im Bestand.

Liquiditätsrisiko

Der Anteil des Portfolios, der innerhalb der folgenden Zeitspannen marktschonend liquidiert werden kann, liegt zum Bestandsstichtag bei:

< 1 Tag	4 %
2 – 7 Tage	0 %
8 – 30 Tage	96 %
31 – 90 Tage	0 %
91 – 180 Tage	0 %
181 – 365 Tage	0 %
> 365 Tage	0 %

Die Ermittlung der Aktienliquidität leitet sich dabei direkt aus den am Markt beobachteten durchschnittlichen Handelsumsätzen ab. Übrige Wertpapiere wie Anleihen, Zielfonds oder strukturierte Wertpapiere werden über eine reine Modellbetrachtung hinsichtlich ihres Liquiditätsrisikos eingestuft.

Eingesetzte Risikomanagementsysteme

Das Risikocontrolling erfolgt durch eine vom Portfoliomanagement unabhängige Abteilung auf Basis interner Risikomanagementrichtlinien. Das Risikocontrolling umfasst insbesondere den fortlaufenden Risikomanagementprozess für die Erkennung und Überwachung von Markt-, Liquiditäts-, und Kontrahentenrisiken als auch die Überwachung des Leverage. Bei der Einschätzung der Auswirkung der mit den einzelnen Anlagepositionen verbundenen Risiken auf den Fonds werden zusätzlich die Ergebnisse angemessener monatlicher Stresstests für das Markt- und Liquiditätsrisiko im Risikocontrolling und Portfoliomanagement berücksichtigt.

Zur börsentäglichen Messung von Marktrisiken wird ein relativer Value-at-Risk-Ansatz mittels Varianz-Kovarianz-Ansatz angewandt.

Angaben zur Änderung des maximalen Umfangs des Leverage § 300 Absatz 2 Nr. 1 KAGB

Keine

Gesamthöhe des Leverage

Brutto-Methode	0,94
Commitment-Methode	0,94

ODDO BHF Asset Management GmbH

Geschäftsführung

Frankfurt am Main, 29. März 2019

Vermerk des unabhängigen

Abschlussprüfers

An die ODDO BHF Asset Management GmbH, Düsseldorf, Zweigstelle Frankfurt am Main (Rechtsnachfolgerin der FRANKFURT-TRUST Investment-Gesellschaft mbH, Frankfurt am Main)

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens S & H Globale Märkte – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2018, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der ODDO BHF Asset Management GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die übrigen Darstellungen und Ausführungen zum Sondervermögen im Gesamtbericht, mit Ausnahme des geprüften Jahresberichts sowie unseres Vermerks.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresbericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der ODDO BHF Asset Management GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u. a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die ODDO BHF Asset Management GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der ODDO BHF Asset Management GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der ODDO BHF Asset Management GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die ODDO BHF Asset Management GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die ODDO BHF Asset Management GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u. a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, 29. März 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

ODDO BHF Asset
Management GmbH
Herzogstraße 15
40217 Düsseldorf
Postanschrift:
Postfach 10 53 54
40044 Düsseldorf

Telefon (0 211) 2 39 24 - 01

Zweigstelle Frankfurt am Main
Bockenheimer Landstraße 10
60323 Frankfurt am Main
Postanschrift:
Postfach 11 07 61
60042 Frankfurt am Main

Telefon (0 69) 9 20 50 - 0
Telefax (0 69) 9 20 50 - 103

Gezeichnetes
und eingezahltes Eigenkapital:
10,3 Mio. EUR

Gesellschafter von
ODDO BHF Asset Manage-
ment GmbH ist zu 100 %
die ODDO BHF Aktien-
gesellschaft

Verwahrstelle

The Bank of New York Mellon SA/NV,
Asset Servicing, Niederlassung
Frankfurt am Main, MesseTurm
Friedrich-Ebert-Anlage 49
60327 Frankfurt am Main

Haftendes Eigenkapital:
2,7 Mrd. EUR

Geschäftsführung

Nicolas Chaput
Sprecher

Zugleich Président der ODDO BHF Asset
Management SAS, Mitglied des Verwaltungsrats
von ODDO Funds, Luxemburg und Mitglied des
Direktoriums von ODDO Asset Management Asia,
Singapur und Association française de la gestion
financière, Paris

Dr. Norbert Becker

Peter Raab

Zugleich Mitglied des Verwaltungsrates der
SICAV ODDO BHF, Luxembourg

Karl Stäcker

Zugleich Mitglied der Geschäftsführung und
Vorsitzender des Verwaltungsrats der ODDO
BHF Asset Management Lux, Mitglied der Ge-
schäftsführung der ODDO BHF Trust GmbH und
Mitglied des Vorstands des BVI Bundesverband
Investment und Asset Management e. V.

Fondsmanager

ODDO BHF Asset
Management Lux
(vormals FRANKFURT-TRUST
Invest Luxembourg AG)
163, rue de Kiem
8030 Strassen
Großherzogtum Luxemburg

Beraten durch

BfV Bank für Vermögen AG
Hohemarkstraße 22
61440 Oberursel

Vertrieb und Initiator

Stubenrauch & Hölcher
Fondsberatung GmbH
Am Park 5
26419 Schortens

Aufsichtsrat

Werner Taiber
Vorsitzender

Düsseldorf, Vorsitzender des Aufsichtsrats
der ODDO BHF Aktiengesellschaft,
Frankfurt am Main

Grégoire Charbit

Paris, Vorstand der ODDO BHF Aktien-
gesellschaft, Frankfurt am Main und von
ODDO BHF SCA, Paris

Christophe Tadié

Frankfurt am Main, Vorstand ODDO BHF
Aktiengesellschaft, ODDO SEYDLER
BANK AG und ODDO BHF SCA

Thomas Fischer

Kronberg, Vorstand ODDO BHF
Aktiengesellschaft

Michel Haski

Lutry, Schweiz, Unabhängiger
Aufsichtsrat

Olivier Marchal

Suresnes, Vorsitzender des Verwaltungsrats
von Bain & Company France

René Parmantier

Frankfurt am Main, Vorsitzender des
Vorstands (CEO) der ODDO SEYDLER
BANK AG